

## Phantastik-Autor\*innen-Netzwerk stellt Weichen für die Zukunft

**Berlin, 20.05.2023. Bei der diesjährigen Mitgliederversammlung des Phantastik-Autoren-Netzwerks e.V. im Rahmen der MetropolCon wurde ein Großteil des Vorstands wiedergewählt und etwas umstrukturiert. Darüber hinaus wurde der Weg für eine inklusivere Namensgebung bereitet.**

Nach der Eröffnung der Mitgliederversammlung im großen Lichtsaal auf dem Gelände des „Silent Green“ in Berlin berichtete die erste Vorsitzende **Isa Theobald** über die Aktivitäten von PAN im letzten Jahr. Es waren mehr Punkte als jemals zuvor, was deutlich zeigt, dass der Verein und seine Mitglieder immer aktiver und präsenter sind und letztendlich auch als Kooperationspartner immer mehr geschätzt werden.

Nach dem Kassenbericht von Schatzmeister **Markus Heitkamp** und der Entlastung des Vorstands kam es zu den geplanten Wahlen. Der gesamte geschäftsführende Vorstand (die erste Vorsitzende **Isa Theobald**, der zweite Vorsitzende **Stefan Cernohuby** und Schatzmeister **Markus Heitkamp**) wurde einstimmig wiedergewählt.

Im erweiterten Vorstand galt es bis zu vier Posten neu zu besetzen: **Christina Löw** und **Sylvia Rieß** kandidierten erneut, als weitere Kandidat\*innen stellten sich **Markus Cremer**, **Anja Stephan** und **Volkmar Kienle** neu zur Wahl. Einstimmig bzw. mehrheitlich wurden **Christina Löw** und **Sylvia Rieß** wiedergewählt, von den neuen Kandidat\*innen erhielten **Markus Cremer** und **Anja Stephan** die meisten Stimmen.

Sowohl **Anja Stephan** als auch **Volkmar Kienle** erklärten sich im Nachgang der Mitgliederversammlung bereit, ein Vorstandsvolontariat zu absolvieren, um auf die Mitarbeit im PAN-Vorstand vorbereitet zu sein. **Markus Cremer** tat selbiges nach unserem Aufruf zu Jahresbeginn bereits im Vorfeld der Mitgliederversammlung. Wenn dieses Volontariat erfolgreich verläuft, wird der Vorstand danach komplettiert.

„Es ist schön zu sehen, dass das Interesse, sich an der Vorstandsarbeit zu beteiligen, so groß ist“, stellte Isa Theobald dazu fest. „Wir werden allen Interessierten die Möglichkeit bieten, sich im Verein einzubringen.“

Nach den Wahlen kam es zu einer Abstimmung, um den Geschäftsführenden Vorstand um den Posten **Schriftführer\*in/Archivar\*in** zu erweitern. Diese Änderung wurde mehrheitlich angenommen und der Posten im Innenverhältnis durch **Christina Löw** besetzt.

Danach wurde der Weg bereitet, um PAN auch vom Vereinsnamen her inklusiver zu gestalten. In einer gut halbstündigen Diskussion wurden zwei eingebrachte Vorschläge gegeneinander abgewogen.

Letztendlich wurde mehrheitlich dafür votiert, bei der nächsten Mitgliederversammlung eine Satzungsänderung vorzunehmen, um den Verein in **Phantastik-Autor\*innen-Netzwerk e.V.** umzubenennen.

„Ich freue mich darüber, dass PAN diesen lange überfälligen Schritt umsetzt und damit auch namentlich signalisiert, woran wir fortlaufend hart arbeiten: ein Verein zu sein, in dem alle willkommen sind“, so **Eleanor Bardilac**, die bei Diversitätsarbeit im Verein federführend ist.

Zum Abschluss der Mitgliederversammlung wurde **Lena Falkenhagen** und **Diana Menschig**, die sich aus der Vorstandsarbeit zurückgezogen haben, für ihr langjähriges Engagement für den Verein gedankt.

Darüber hinaus wurde **Diana Menschig** (in Abwesenheit) die **allererste Ehrenmitgliedschaft** im Verein verliehen, um ihren Verdienst als Begründerin von PAN und langjährige erste Vorstandsvorsitzende gebührend zu würdigen.

*440 Wörter, 2.865 Zeichen ohne Leerzeichen, 3.293 Zeichen inkl. Leerzeichen, 58 Zeilen – ohne Headline.*

**Ansprechpartner:**  
**Stefan Cernohuby**  
**Pressestelle PAN e.V.**  
**[stefan.cernohuby@phantastik-autoren.net](mailto:stefan.cernohuby@phantastik-autoren.net)**  
**[www.phantastik-autoren.net](http://www.phantastik-autoren.net)**

---

Das Phantastik-Autoren-Netzwerk (PAN) e.V. wurde im November 2015 unter dem Vorsitz von Diana Menschig mit zwölf weiteren Autor\*innen, einem Lektor und einem Buchhändler in Köln gegründet. Ziel der Vereinigung ist es, der deutschsprachigen Phantastik eine Stimme auf dem Literaturmarkt zu verleihen, für Autor\*innenrechte einzutreten und Orientierung in einem sich schnell verändernden Markt zu geben. PAN ist als gemeinnütziger Verein anerkannt und eingetragen beim Amtsgericht Saarlouis unter der Nummer VR1659.